

Dieses Datenblatt ist Bestandteil des Antrages zum Anschluss von **Windenergieanlagen** an das Stromnetz der Netzgesellschaft Schwerin mbH (NGS). Das ausgefüllte Datenblatt ist Voraussetzung für die netztechnische Bewertung. Nur **vollständig und leserlich** in Blockschrift oder Maschinenschrift ausgefüllte Datenblätter werden bearbeitet.

a) Allgemeine Angaben

Antragsteller

Name, Vorname bzw. Firma

ggf. Ansprechpartner

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Mobilfunk

Telefax

E-Mail

Betreiber der Anlage (falls abweichend)

Name, Vorname bzw. Firma

ggf. Ansprechpartner

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Mobilfunk

Telefax

E-Mail

Bankverbindung

Name des Kontoinhabers

Kreditinstitut

IBAN

BIC bzw. SWIFT

Angaben zu der vom Anlagenbetreiber zu zahlenden Umsatzsteuer

Ein Umsatzsteuersatz in der gesetzlich vorgeschriebenen Höhe ist zu berücksichtigen.

ja

nein

Wenn ja:

Die Umsatzsteuer wird vom Anlagenbetreiber an folgendes **Finanzamt** abgeführt:

Name des Finanzamtes

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Steuernummer

Wurde zwischen dem Einspeiser und der finanzierenden Bank eine Abtretung vertraglich vereinbart?

ja

nein

Wenn ja:

Vertragsnummer

Laufzeit

von

bis

Name und Anschrift der Bank

Vertragsdatum

b) Angaben zur Windenergieanlage

Standort der Eigenerzeugungsanlage

Straße oder Gemarkung

PLZ, Ort

Flur

Flurstück

Geografische Koordinaten (Breite +/- 90 Dezimalgrad; Länge +/- 180 Dezimalgrad)

Bezeichnung der Eigenerzeugungsanlage: _____

Datum der ersten Inbetriebnahme der Eigenerzeugungsanlage: _____

Datum der Erweiterung der Eigenerzeugungsanlage: _____

Am Standort der Anlage ermitteltes Windpotenzial: _____

Wird eine bestehende Windenergieanlage ersetzt?: _____

Endgültig stillgelegte Anlage an das Anlageregister übermittelt?: _____

Angaben zum Anlagenverantwortlichen nach DIN VDE 0105

Firma

Ansprechpartner

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon Fax

Angaben zur netzführenden Stelle

Firma

Ansprechpartner

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon Fax

Angaben zum Hersteller der Anlage

Firma _____

Ansprechpartner _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Fax _____

Daten der Einzelanlage

Erzeugungsleistung (Nennleistung): _____ kW_{el}

Netzanschlusskapazität für die Lieferung: _____ kVA

Maximale Leistung der Lieferung: _____ kW

entsprechend: _____ kVA

Nabenhöhe: _____ Meter

Rotorkreisfläche: _____ m²

Anlagentyp: _____

Einspeisung:

Voraussichtliche Einspeisedauer im ersten Abrechnungsjahr: _____ h/a

(Basis der Berechnung von gutzuschreibenden Abschlägen im Erstjahr, sofern auf Grund der Zählanlage die Erfassung der Einspeisemenge auf Jahresbasis erfolgt. Die Jahresbenutzungsdauer entspricht dem Quotienten aus eingespeister Arbeit [kWh] und der Leistung [kW] gemäß Typenschildangabe.)

Sind Erzeugungslastgänge aus der Vergangenheit vorhanden?

ja (Lastgänge bitte beifügen oder per E-Mail zusenden)

nein (Einspeisecharakteristik der Anlage bitte skizzieren)

Max. und min. Leistung elektrisch: _____ kW

Revisionsplanung in der Lieferperiode: _____

Revisionen und größere Betriebsstörungen in dem Zeitraum, für den historische Lastgänge vorliegen:

c) Zählung, Ablesung

- Die **Bereitstellung des Zählers** durch den Netzbetreiber als grundzuständiger Messstellenbetreiber ist erwünscht ja nein
- Die **Ablesung** durch den Netzbetreiber ist erwünscht ja nein

Erfolgt die Ablesung durch den Anlagenbetreiber, so sind die Zählerstände und die eingespeisten Strommengen der NGS jährlich für das vorangegangene Kalenderjahr bis zum 15. Januar mit Testat durch einen Wirtschaftsprüfer zu übergeben.

d) Angaben zum Stromhändler, der Zusatz-/Reservestrom an den Einspeiser liefert

Firma

Ansprechpartner

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Telefon

Fax

Vertragsnummer

Vertragslaufzeit

e) Einzureichende Unterlagen

Die folgenden Daten sind für die netztechnische Prüfung bzw. Netzdatenoffenlegung vollständig einzureichen!

- Topografische Karte im Maßstab 1:10000 und Lagepläne 1:1000 mit eingetragenem Standort der PVA und Grundstücksgrenzen
- Übersichtsplan der gesamten elektrischen Anlage mit den Nenndaten der eingesetzten Betriebsmittel sowie der Übergabestellen zum nachgeordneten, durch die Solaranlage zu versorgenden Netz (eine einpolige Darstellung ist ausreichend)
- Prüfzertifikat der Prüfstelle der Berufsgenossenschaft für die automatische Trennstelle (ENS) bei PVA mit einer Leistung ≤ 30 kW
- Konformitätserklärung oder Prüfprotokoll einer neutralen Prüfinstitution als Nachweis der Einhaltung der in der DIN VDE 03838, Teil 2 (EN 61 000-3-2), Tabelle 1 festgelegten Grenzwerte der Oberschwingungsströme
- Angaben zur Einhaltung der Anschlussvoraussetzung (Ausführung der Leistungsbegrenzung/Reihenfolge der Zuschaltung)
- Maßstäblicher Lageplan (Vermessungsplan möglichst im Maßstab 1:500), aus dem die Grundstücksgrenzen, der bemaßte Aufstellungsort der Übergabestation/Umspannwerk (UW) (wen erforderlich) Typ, Lage und Länge aller Mittelspannungskabel zu der PVA (Kabellageplan) sowie die mit einem PKW befahrbare Zuwegung zu den Übergabestationen/UW hervorgehen (zweifach)
- VDEW-Formular „Anmeldung zum Anschluss“ mit Angabe der Netzkapazität, die wir für Ihr Vorhaben, z. B. bei Stillstand der PVA, in unserem Netz ggf. für Sie vorhalten sollen
- Terminliste (Baubeginn, Bauablauf, Inbetriebnahme)
- Name, Anschrift, Geschäftspartner/Vertreter der Betreibergesellschaft, Handelsregisterauszug, bei GbR Name und Anschrift der Gesellschafter (Nachweis zu Gesellschaftern)

f) Bemerkungen

Hinweis: Nur bei vollständig vorliegenden Angaben kann eine Abrechnung erfolgen. Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, dem Netzbetreiber jegliche Veränderung - insbesondere Veränderungen der Betriebsweise, der installierten Leistung seiner Erzeugungsanlage oder auch Änderungen in der Person des Anlagenbetreibers - unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Datenschutz-Hinweis: der Netzbetreiber verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften. Details zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie in den Hinweisen zum Datenschutz des Netzbetreibers. Mit ihrer Unterschrift bestätigen, Anschlussnehmer und Anschlussnutzer, dass ihnen die Datenschutzerklärungen des Netzbetreibers und Messstellenbetreiber zugänglich gemacht wurden.

Ort, Datum

Unterschrift (ggf. mit Firmennamen bzw. Firmenstempel)

Ort, Datum

Unterschrift des Anlagenbetreiber/Eigentümer